

Dorfentwicklung Mimbach-Mausdorf

Protokoll

3. AK-Sitzung des AK Soziales, Hochbau, Infrastruktur und Städtebau
zur Dorferneuerung Mimbach-Mausdorf,
Mimbach, am 31. Jul. 2013
Beginn: 19:30 Uhr Ende: ca. 22:00 Uhr
Ort: Treffpunkt Mimbach, Feuerwehrhaus
Umfang: Gesamt Seiten
Anlagen: 1 Anwesenheitsliste vom 17.07.2013 von AB Rösch

Ablauf:

Begrüßung und Einleitung

Allgemeine Einführung zur Besichtigung des Baier-Anwesens in Mimbach

Führung durch Frau Baier, Mutter des Eigentümers Markus Baier, durch das Anwesen

Fortsetzung der Veranstaltung im FW-Haus

Pro- und Contra für Nutzung des Anwesen Braun

Ende der Veranstaltung



Die Arbeitskreismitglieder vor dem ehemaligen Gasthaus Baier

Ergebnis des Abends:

1. Gemeinschaftshaus

Führung durch das Anwesen Baier:

Frau Baier, die Schwägerin der verstorbenen Eigentümerin und Mutter des Eigentümers Herrn Markus Baier, hat sich bereit erklärt, durch das Anwesen zu führen.

Das Anwesen ist nicht in die Denkmalliste des BLFD eingetragen.

Das Anwesen besteht aus vier Teilen:

Dem Gasthaus als Hauptgebäude.

Der Saal, am Gasthaus angebaut (südöstlich gelegen)

Der Rinderstall (südlich gelegen zur Straße hin in L-Form mit dem Schweinestall verbunden)

Der Schweinestall, jetzige Garage, (westlich gelegen, in L-Form mit dem Rinderstall verbunden)

Das Hauptgebäude wurde vormals als Gasthaus benutzt und zeigt im inneren noch deutlich die althergebrachte Einrichtung. Es wurde wahrscheinlich um 1800 errichtet.

Der Dachstuhl wurde in den achtziger Jahren komplett erneuert.

Von der historischen Substanz ist im Gasthaus nur noch wenig vorhanden. Die Fassade wurde teils verändert.

Der Saal im OG ist nicht mehr in seiner Lage nachvollziehbar.

Das Gebäude macht einen allgemein sehr guten Eindruck und scheint in der Substanz relativ gut erhalten. Genaueres müsste in einer vorbereitenden Untersuchung geklärt werden.



Saal als eigenes Gebäude im Süd-Osten des Anwesens angebaut

Der Saal ist in seiner Bausubstanz nicht eindeutig bewertbar. Er hat keine eigene Toilette und wird derzeit bereits durch die Dorfgemeinschaft als Veranstaltungsraum genutzt.

Das L-förmige Stall-Stadl-Gebäude ist grenzständig zum Nachbargrundstück und zur Straße hin errichtet. Das Gebäude macht einen guten soliden Eindruck und verfügt über eine Hocheinfahrt, wodurch die Logistik bei einer Nutzung dieses Gebäudes sehr erleichtert wird.

Der Bereich über dem ehemaligen Schweinestall, der über eine Hocheinfahrt erreichbar ist, ist als stützenfreier Dachstuhl (Pfeildach mit doppelt liegendem Stuhl und Kniestock), der Bereich über dem Rinderstall (an der Straße gelegen) ist ein Dachstuhl mit Stützen (zweigeschossiger doppelt stehender Stuhl mit Strebewerk und Kniestock).

Der Gesamtkomplex ist sehr groß und weist unterschiedliche und vielschichtig nutzbare Flächen auf. Er erscheint als Standort für ein Gemeinschaftshaus geeignet, ist aber von der Größe der nutzbaren Flächen auf den ersten Blick überdimensioniert.

Von Seiten des Eigentümers bestünde grundlegende Verkaufsbereitschaft. Die Grundstücksgröße ist mit insgesamt ca. 5300 qm geschätzt.



Blick auf den Rinderstall



Blick auf den ehem. Schweinestall



Hocheinfahrt zur Scheune über dem ehem. Schweinestall

Rückkehr ins FW Haus gegen 20.45 Uhr.

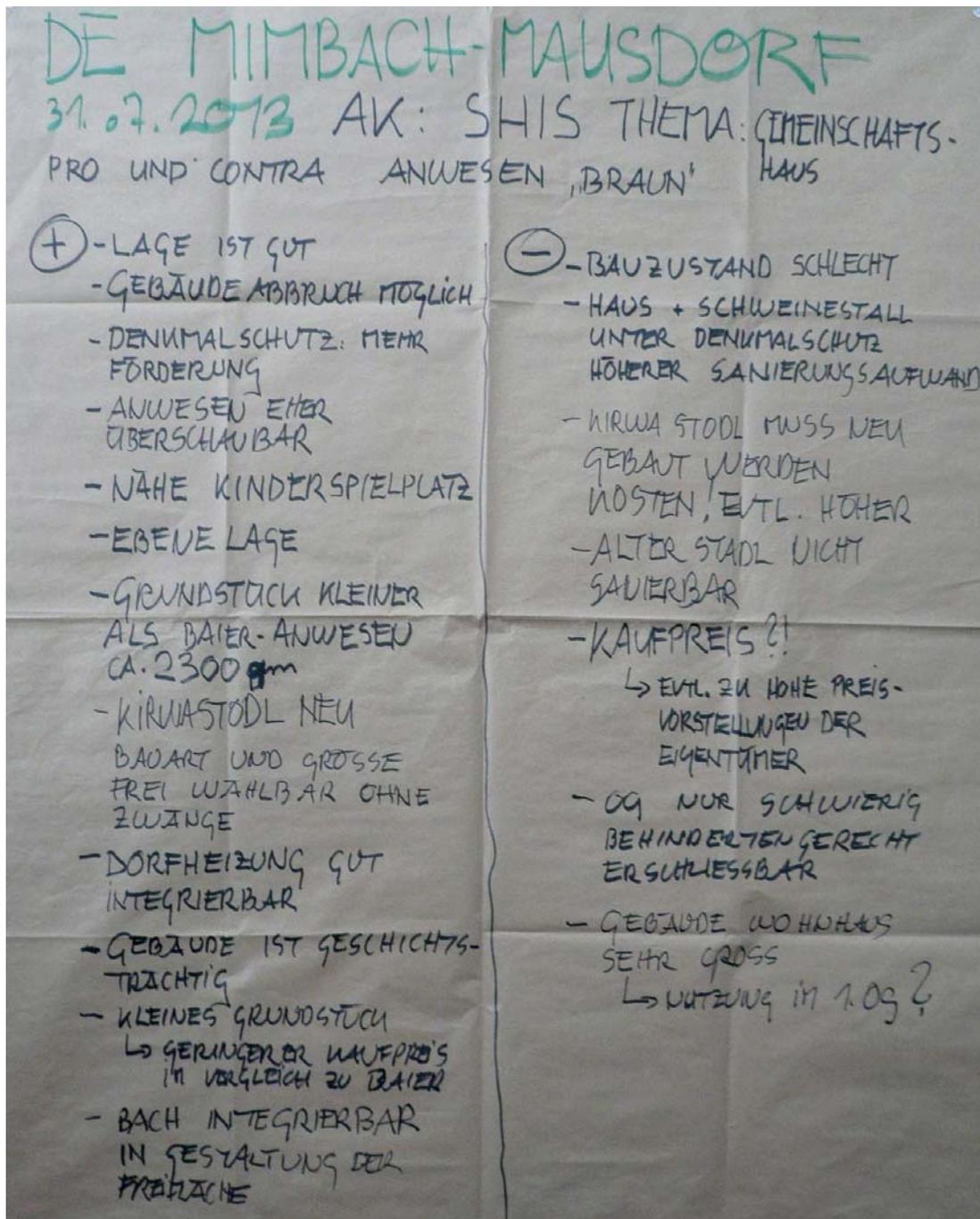
2. Pro und Contra für eine Umnutzung des Braun-Anwesens.

Arbeitsgemeinschaft:
ASP-architektur-städtebau-projekte
Markus Rösch

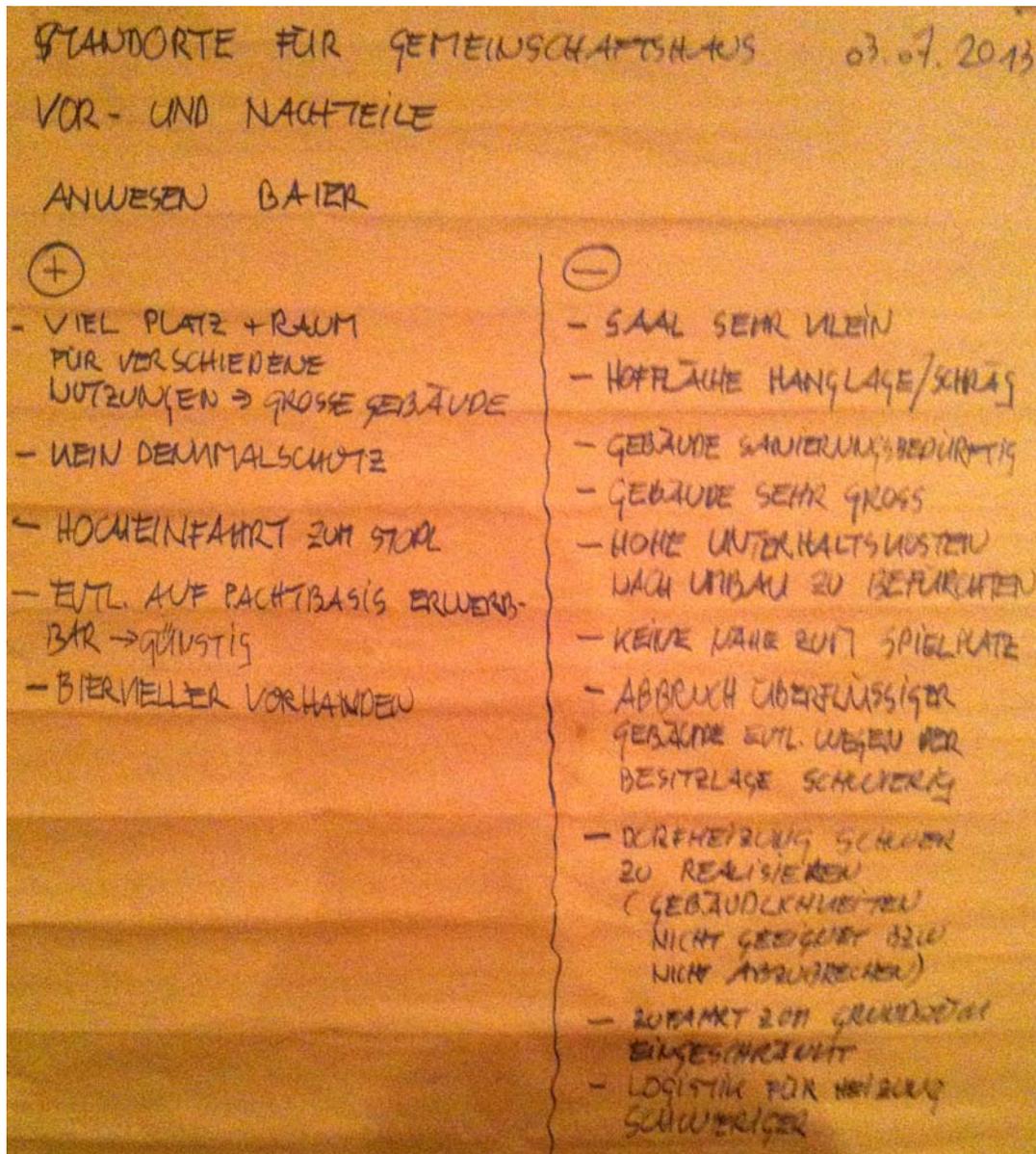
Landschaftsarchitekturbüro
Manfred Neidl

Im Auftrag des:
Amt für ländliche Entwicklung
Tirschenreuth

Der Arbeitskreis hat im FW-Haus noch die Vor- und Nachteile einer Nutzung des Braun-Anwesens ausgearbeitet.



Im Hinblick auf die heutige Besichtigung des Anwesen Baier soll die am 03.07.2013 gemachte Pro und Contra Liste für das Anwesen Baier noch in der nächsten AK-Sitzung ergänzt werden.



Die Veranstaltung wurde gegen 22.00 Uhr geschlossen.

Nächster Termin:

21.08.2013 um 19.30 Uhr im FW – Haus.

Es werden die fehlenden Pro und Contra Argumente für die Standortwahl des Gemeinschaftshauses besprochen (Anwesen Baier, Anwesen Lindner) sowie die Kapellensanierung im Ort besprochen.

Bitte Widersprüche, Einsprüche und Korrekturen dem Protokollsteller zeitnah melden. Danke.

Aufgestellt am 18. Aug. 2013

Protokollsteller

ASP-architektur-städtebau-projekte

Markus Rösch

Dipl.-Ing. (FH)

Architekt und Stadtplaner (BYAK)

Arbeitsgemeinschaft:

ASP-architektur-städtebau-projekte

Markus Rösch

Landschaftsarchitekturbüro

Manfred Neidl

Im Auftrag des:

Amt für ländliche Entwicklung

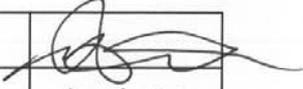
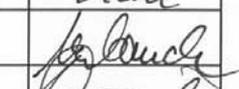
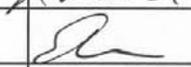
Tirschenreuth

Anlage: - Anwesenheitsliste vom 31.07.2013, 1 Seite, DIN A4

Arbeitsgemeinschaft
 AB ASP - Markus Rösch
 LB Manfred Neidl

Dorfentwicklung Mimbach-Mausdorf

Anwesenheitsliste **3. AU SITZUNG AU SHIS**
 Veranstaltung am **31.07.2013** in **MIMBACH** um **19.30 UHR**
 Name und Funktion Adresse und Telefon E-mail Adresse Unterschrift

1.	RÖSCH M.	ARCHITECT		
2.	Dietrich Benedikt	Mausdorf 6	dietbene@aol.com	Dietrich
3.	STIEGERT Maria	Mimbach 16a		Sow
4.	Kohl Anton	" 7		Kohl
5.	URBANER HENRIET			
6.	Weidner Alfons	Mimbach 33a		Weidner
7.	Reinhard Elisabeth	Mimbach 77		
8.	Wendt Hans	Mimbach 11		Wendt
9.	Fröhlich Elisabeth	Mimbach 150		Fröhlich
10.	Urbaner Silvia	Mimbach 111		Urbaner
11.	Wisneth Tanja	Mausdorf 24		Wisneth
12.	Coch Thomas	" -		Coch
13.	Meier Gustav	Mausd. 4		Meier
14.	Wisneth Anita	" 49		Wisneth
15.	Seibt Claudia	Grasdorf 18		Seibt
16.				
17.				
18.				
19.				
20.				
21.				
22.				